

1977 malt Gerhard Richter seine Tochter nach einem Foto – Betty.

Aus diesem Bild kommt uns ein Blick entgegen. Blick heißt nicht, dass da jemand zu sehen ist, der sieht. Gemeint ist nicht, dass hier sehende Augen zu sehen sind, nicht einmal Augen müssten zu sehen sein.

Insa Härtel und Karl-Josef Pazzini nehmen das Bild Betty so, als sei es ein Forschungsergebnis in Form von Kunst, die in einer Wissenschaft nicht in gleicher Weise zur Verfügung steht. Die künstlerische Forschung begreifen die Autoren als Resultat eines relationalen Prozesses zwischen: Gerhard Richter, Babette Richter und dem (kulturell-medial) Bildhaften, der sich auch auf die Betrachtenden vererbt. Sie befassen sich also mit den Auswirkungen und Voraussetzungen dieser Forschung, greifen den Forschungsprozess auf und übersetzen ihn.



Ein Stimmungs-Atlas zu: Scharf stellen, Situierung, Abstraktion, Figuration, Abwehrbewegungen, Gewalt, Verständigung, Übersetzungen, Terror, Subjektivierungen, Opfer, Gefangennahmen, Analogien, Unterbrechung, dem Rot der Lippen, Kind-Frau-Status, unschuldiger Kindheit, Jungen-Mädchen, Resonanzen, Verwirbelung und aufgestörten Phantasmen

Insa Härtel ist Kulturwissenschaftlerin mit Schwerpunkt Kulturtheorie und Psychoanalyse. Arbeitsschwerpunkte: Kulturelle Produktionen, Transformationen, Konflikte, Raum/Phantasmen, psychoanalytische Kunst- und Kulturtheorie; Geschlechter- und Sexualitätsforschung.

Karl-Josef Pazzini lebt in Berlin und ist dort als Psychoanalytiker, Supervisor, Berater tätig. Arbeitsschwerpunkte: Lehren, Schuld, Pornographie, Übertragung.

Kleiner Stimmungs-Atlas in Einzelbänden
Bd. 15, B: Blickfänger
Insa Härtel, Karl-Josef Pazzini
Textem Verlag, Hamburg 2017
ISBN: 978-3-86485-129-2
16 Euro

Textem Verlag
Schäferstraße 26
20357 Hamburg

Telefon: 040 31973763

www.textem-verlag.de
USt-IdNr.: DE225225354

Konto: Gustav Mechlenburg,
Textem Verlag

Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50,
KNr. 1251125322

IBAN DE60 2005 0550 1251 1253 22
BIC HASPDE33XXX